



Webtalk

zur Katastrophenvorsorge

Im virtuellen Format via Zoom · dienstagabends um 18 Uhr · für ca. 1 Stunde



04.04.2023

Resilienzzentrum Ostalbkreis – Projekt zur Verbesserung der Eigenvorsorge und Selbsthilfefähigkeit der Bevölkerung

Petra Weber, Leiterin des Resilienzzentrums Ostalbkreis und KaVoMa-Alumna

Im Vortrag wird die Entwicklung eines neuen Konzeptes zur Resilienzförderung von der Idee bis zur Umsetzung dargestellt. Petra Weber, KaVoMa-Alumna, leitet heute das Resilienzzentrum Ostalbkreis, das im Rahmen des Förderprogrammes „Region gestalten“ als Modellprojekt kürzlich gestartet ist. Grundlage für das Resilienzzentrum ist ihre Masterarbeit, die untersucht hat, wie die Lücke zwischen öffentlich-rechtlicher Verantwortung und dem Bedarf der Bevölkerung geschlossen werden kann. Durch das neue Resilienzzentrum soll nicht nur eine Organisationsstruktur innerhalb der Landkreisverwaltung geschaffen werden, sondern auch ein Blick auf die vorhandene Vernetzung geworfen werden. Defizite gilt es hier zu entdecken und zu beseitigen und Verbesserungspotential zu erkennen. Da aber Resilienz eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe darstellt, wird das Hauptaugenmerk auf Informations- und Bildungsangebote für die Bevölkerung gelegt, sowie Möglichkeiten der Partizipation geschaffen.



Zoom-Meeting

Zur Registrierung für den Webtalk [hier](#) klicken.

Organisation: Masterstudiengang „Katastrophenvorsorge und -management“ (KaVoMa)

Moderation: Prof. Dr. Lothar Schrott, Regina Fleischmann

Kontakt: regina.fleischmann@uni-bonn.de

Hier finden Sie mehr Informationen zum Webtalk zur Katastrophenvorsorge.